

Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **119 (1968)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

stellungen wichtigen Daten aller besprochenen Meßinstrumente (einschließlich Lieferfirma und Preiskategorie).

In einem Werk über Wald und Strahlung würde man eine eingehende Behandlung der strahlungsabhängigen baumphysiologischen Prozesse, zumindest der Photosynthese, erwarten; aber auf eine umfassende Darstellung des im Buchtitel genannten Problemkreises macht das Werk keinen Anspruch, sondern die Verfasser wählen ausdrücklich nur drei Beispiele forstlich wichtiger Strahlungswirkungen aus: Transpiration, Schneeschmelze und Wachstum. Unter den Wachstumsfragen wird vor allem der Lichtabhängigkeit der forstlichen Verjüngung Beachtung geschenkt, während der grundlegende Assimilationsvorgang und

die Stoffproduktion nur gestreift werden, besonders im schönen Schlußkapitel «The Solar Forest», in welchem auf gedrängtem Raum der Wald als wichtigster organischer Empfänger und Speicher von Sonnenenergie gewürdigt wird.

Im Literaturverzeichnis, das 183 Titel umfaßt, werden vorwiegend amerikanische und englischsprachige Arbeiten genannt. Aber trotz der angedeuteten Einseitigkeiten kann das sympathische, handliche und preiswerte Büchlein vor allem den ökologisch interessierten Forstwirten wärmstens empfohlen werden, und selbst dem erfahrenen Bioklimatologen wird es durch Erschließung wichtigen amerikanischen Schrifttums und neuer Forschungsmethodik wertvoll.

H. Turner

FORSTLICHE NACHRICHTEN - CHRONIQUE FORESTIÈRE

Hochschulnachrichten

Wählbarkeit an eine höhere Forstbeamtung

Das Eidg. Departement des Innern hat als wählbar an eine höhere Forstbeamtung erklärt:

Attinger Philippe, de Neuchâtel
Bärtschi Hans, von Eggiswil BE
Balsiger Heinz, von Englisberg BE
Bont Armin, von Oberriet SG
Flühler Johannes, von Oberdorf NW
Flury Josias, von Jenaz GR
Gauchat Jules-François, de Prêles BE
Gehr Baptist, von Henau SG
Graf Hans, von Häutligen BE
Gysi Christian, von Winterthur ZH
Heldner Emil, von Glis VS
Horisberger Denis, de Neuchâtel
Keller Walter, von Zürich
Kubat Jürg, von Zürich
Parolini Bruno, da Poschiavo GR
Peyer Artur, von Bergdietikon AG
Rechsteiner Karl, von Speicher AR
Rossi Vito, da Arzo TI
Sollberger Martin, von Wynigen BE

Bund

Die Eidg. Anstalt für das forstliche Versuchswesen wurde gemäß Beschluß des Schweiz. Schulrates vom 9. Dezember 1967 reorganisiert. Die Versuchsanstalt bleibt weiterhin eine Annexanstalt der ETH und wird angewandte Forschung betreiben, insbesondere Auftragsforschung, wobei ihre Versuchstätigkeit mit derjenigen anderer Institutionen koordiniert werden soll. Anregungen zum Arbeitsprogramm können von Amtsstellen, forst- und holzwirtschaftlichen Organisationen und Einzelpersonen ausgehen. Es werden zukünftig folgende *Versuchsabteilungen* bestehen:

- Inventar und Ertrag (Dr. Schmid)
- Forstbetrieb (Forsting. R. Wettstein)
- Samen und Pflanzen (Dr. Surber)
- Forstschutz und Holz (Dr. Lenz)
- Standort und Wasser (Prof. Richard)
- Schutz und Wohlfahrt (Dr. Th. Keller)

Neuchâtel

Pour remplacer M. L.-A. Favre, le Conseil d'Etat à nommé au 1er janvier 1968 M. J.-Ph. Schütz, jusqu'ici assistant à l'institut de sylviculture de l'EPF à Zurich, comme inspecteur des forêts du VIIème arrondissement à Couvet.